

## Geheimtipp Berglasesee/Kreidebruch

Es ist Samstag, der 27.07., und die Sportfreunde vom SVHK luden zu einem lockeren Training ein. Von den Runners waren Bolle und Jens Fieburg am Start. Gemeinsam fahren wir mit Auto zum Treffpunkt mit den anderen Sportwilligen. Die ganz Verrückten reisten mit Rad an, hatten aber Verspätung. Man ist sich nicht ganz einig, ob der See nun den Namen „Kreidebruch“ oder „Berglasesee“ trägt. Sicher ist, dass dort früher Kreide abgetragen wurde und das Loch mit Wasser geflutet wurde.



*Ein mögliches Bild vom Kreidebruch ohne Wasser... .... und ein sicheres Bild vom See mit Wasser*

Es gibt sogar eine einsame, aber aktive Pension am See. Wären die Bäume weg, wäre es das berühmte „Haus am See“ Eine Runde um diesen See beträgt ca. 2 km. Wir haben 4 Runden laufend absolviert. Wobei der Laufweg eher einem Trail gleicht, also nicht locker zu absolvieren ist. Andere ließen es gemütlicher angehen, liefen oder walkten weniger Runden und waren so schneller am anschließendem Picknick. Dabei wurde reichlich aufgetischt, fast jeder der 15 Sportler hat etwas dazu beigetragen. Es wurde gespeist und etwas Wasser getrunken.



*Die Runners J. Fieburg und Bolle*



*Picknick!!!*

Nach dem sportlichen Teil kühlten sich die meisten durch ein Bad im See ab. Wobei die Tiefe des Sees heiß diskutiert wurden. 100m oder 50m oder 37m wurden in die Runde geworfen. Ein Blick in diverse Quellen identifiziert 37m als richtige Antwort. Das wurde am Abend auf Wolfs Party auch allen Teilnehmern vom Vormittag nochmal mitgeteilt. Dabei ist das Baden in dem See keineswegs ungefährlich. 2013 starb sogar eine Frau beim Baden in dem See. Der Ein- und Ausstieg ist auch nicht einfach. Wir haben uns bei der Ruine auch nicht den optimalsten ausgesucht. Rundum ein schönes Training, welches man auch gut zur Vorbereitung für einen Trail-Lauf nutzen kann.



*Die Fotografen....*



*.... und deren Ergebnis*